



Hygienekonzept für Kinderprogramm Legostadt

Beschreibung:

Die Baustein-Aktion dauert in der Regel mehrere Tage (4-5 Tage).

In einem ausreichend großen Raum wird auf einer ca. 20 qm großen Siebdruckplatte (bestehend aus ca. 20 Einzelplatten, die zum Bau einzeln stehen und nach den Bauzeiten aneinandergerückt werden) eine Stadt aus Hartplastik-Bausteinen (LEGO) erstellt. Dabei hat Geschichte das Bauen der einzelnen Bauwerke vorwiegend an Tischen und in Gruppen.

Vor der Bauzeit findet ein etwa 30-40 minütiges Plenumsprogramm statt.

Für die Dauer der Aktion werden die Kinder – die sich verbindlich anmelden müssen – in feste Gruppen (5 Kinder plus 1 Betreuer) eingeteilt, die über die gesamte Dauer der Aktion bestehen.

Ablauf:

Sobald die Kinder kommen müssen sie am Eingang ihre Hände desinfizieren. Da die Kinder angemeldet sind, werden sie beim Ankommen registriert. (mit Maske, Anmelde-liste mit Name Adresse und Rufnummer existiert dann bereits) und zu ihrem Sitzplatz für das Plenumsprogramm geleitet. Schon in diesem Programm sitzen sie in ihren Gruppen, wobei zwischen den Gruppen der Mindestabstand von 1,50 m gewährleistet ist.

Das Plenumsprogramm verfolgen die Kinder von ihren Stühlen aus. Auf Gesang und bewegungsintensive Spiele wird verzichtet.

Nach dem Plenumsprogramm begeben sich die Gruppen nacheinander maskiert und unter Wahrung des Sicherheitsabstandes zu ihren Bau-Tischen. Beim Eintritt in den „Bau-Raum“ soll jedes Kind noch einmal die Hände desinfizieren (oder gründlich waschen mit Seife). Die Bau-Tische stehen mit genügend Abstand voneinander (ca. 2 Meter) und ohne Stühle sodass die Kinder einer Gruppe um ihren Tisch stehen und ihre Bauwerke bauen. Dort stehen die Lego-Steine bereit die sie für ihr Bauwerk benötigen. Für Nachschub sorgen zusätzliche Mitarbeiter die (mit Maske) die Legosteine aus dem Vorrat holen bzw an den Ausgabestellen abgeben. Der Bereich für die Legosteine ist abgesperrt und darf nur von fest bestimmten Mitarbeitern betreten werden. Es wird sichergestellt, dass Bausteine, die einmal an eine Gruppe ausgegeben wurden, während der ganzen Woche nicht von einer anderen Gruppe benutzt, oder vor einer weiteren Ausgabe desinfiziert werden.

Die meisten Bauwerke (1-2 täglich) werden an Tischen gebaut. Erst nach Vollendung werden sie auf die große Platte gestellt. Dabei wird auf den nötigen Mindestabstand geachtet.

Einige Bauwerke entstehen direkt auf der großen Platte. Diese Bauwerke sind so weit voneinander entfernt, dass der Mindestabstand von 1,5 m bei den beteiligten Kindern eingehalten wird.

Für eine Snack-Pause gehen die Kinder gruppenweise in einen gesonderten Raum (bei trockenem Wetter ins Freie). Jedes Kind erhält seine eigene, verschlossene PET-Flasche, die mit einem Namensetikett versehen ist. Alternativ können die Kinder ihre Verpflegung auch selbst mitbringen. Vor und nach der Snack-Pause werden die Hände gründlich und mit Seife gewaschen.

Toiletten werden täglich gründlich gereinigt und desinfiziert, insbesondere alle Türgriffe. Während des Plenumsprogrammes wird auf ausreichende Belüftung (alle halbe Stunde ca. 10 min. Stoßlüftung) des Raumes geachtet. Dies gilt auch für die anschließende Bauzeit. Alternativ: Falls die benutzten Räumlichkeiten über eine Belüftungsanlage verfügt, muss diese ständig in Betrieb sein.